

Das Muße-Literaturmuseum Baden-Baden entstand als Kooperation zwischen dem DFG-Sonderforschungsbereich 1015 „Muße“ der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und der Stadtbibliothek Baden-Baden.

Projektleitung Freiburg:
Prof. Dr. Elisabeth Cheauré (Universität Freiburg)

Projektleitung Baden-Baden:
Sigrid Münch
(Stadtbibliothek und Muße-Literaturmuseum Baden-Baden)

Kuratorinnen:
Prof. Dr. Elisabeth Cheauré & Dr. Regine Nohejl
(Universität Freiburg)

Texte:
Prof. Dr. Elisabeth Cheauré & Dr. Regine Nohejl

Mitarbeit:
Sigrid Münch, Sylvia Meermann, Udo Barth
(Stadtbibliothek und Muße-Literaturmuseum Baden-Baden)
Dr. Sonja Erhardt, Dr. Elke Schumann (Universität Freiburg)

Gestaltung: Medienhaus Baden-Baden
Medienpartner: SWR2

Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag 10 – 18 Uhr, Samstag 10 – 14 Uhr,
Sonderöffnungszeiten samstags, sonn- und feiertags
siehe Website.
Luisenstraße 34, 76530 Baden-Baden, Tel.: 07221/932260
musse-literaturmuseum@baden-baden.de
www.baden-baden.com/kunst-kultur/liste-museen

Eintritt frei. Sonderzeiten 5.– €
Führungen nach telefonischer Vereinbarung.

Gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), der Arbeitsstelle für literarische Museen, Archive und Gedenkstätten in Baden-Württemberg (alim), der Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gedenkstätten in Berlin (ALG), dem Internationalen Graduiertenkolleg 1956 „Kulturtransfer und kulturelle Identität“, dem Zwetajewa-Zentrum für russische Kultur an der Universität Freiburg e.V., der Baden-Badener Bibliotheksgesellschaft e.V. und der Stadt Baden-Baden.



Übersicht Hörstationen

	Raum
011 Valerius Neubeck: Die Gesundbrunnen, SFB Muße, 2021.	1a
012 Ludwig Uhland: Graf Eberstein, SFB Muße, 2021.	1b
013 Max von Schenkendorf: Freiheit; An die Freunde in Baden, SFB Muße, 2021.	1c
021 Justinus Kerner: Gruß an Lichtenthal An Lichtenthal, SFB Muße, 2021.	2
041 Mark Twain in Baden-Baden, SFB Muße, 2021.	4
601 Alfred Döblin: Kritik der Zeit, SWF 1950.	6
602 Alfred Döblin: Kritik der Zeit, Deutsche und Franzosen, SWF 1950.	6
603 Alfred Döblin: Gespräch zum 70. Geburtstag.	6
605 Otto Flake: Hortense oder Die Rückkehr nach Baden-Baden, SFB Muße 2021.	6
606 Otto Flake liest aus Fortunat, SWR 1951.	6
609 Werner Bergengruen liest zwei Rodenstein-Geschichten.	6
612 Werner Bergengruen liest: Porträt eines Kurorts.	6
613 Reinhold Schneider liest: Der Friede der Welt, Die Heißen Quellen sowie vier Sonette.	6
614 Reinhold Schneider liest: Des Vaters Antlitz hat sich ganz verdunkelt.	6
071 Gerhard Durlacher: Ertrinken, Auszug, SFB Muße, 1987.	7
072 Gerhard Durlacher, SWR2-Stolpersteine, 2013.	7
073 Anna Michaelis, SWR2-Stolpersteine, 2014.	7
074 Reinhold Schneider: Die Sonette in der NS-Zeit, SFB Muße, 2021.	7
075 Werner Bergengruen: Die letzte Epiphanie, SFB Muße 2021.	7
084 Jürgen Lodemann im Gespräch über die Bestenliste, SDR 3 Leute, 1987.	8
101 Miloslaw Koennemann: Der Fremersberg.	10
102 Hector Berlioz: Vous soupirez, Madame.	10

103 Kurt Weill: Alabama-Song aus Mahagonny.	10
104 Alexander Borodin: Sinfonie Nr.1 Es-Dur, 4.Satz.	10
105 Niccolò Paganini: Sonate Nr.14 G-Dur.	10
106 Camille Saint-Saëns: Danse Macabre.	10
107 Luise Adolpha Le Beau: Sonate für Klavier und Cello op. 17.	10
111 Maria Malibran: Rataplan.	11
112 Franz Liszt: La Campanella.	11
113 Johannes Brahms: Klavierquintett f-Moll op.34.	11
114 Johannes Brahms: Lichtentaler Sinfonie, Nr.2 D-Dur op. 73.	11
115 Johannes Brahms: Trio Es-Dur op.40.	11
116 Pauline Viardot-García: Die Kapelle. Vertonung eines Gedichts von L. Uhland.	11
117 Pauline Viardot-García: Die Meise. Vertonung eines Gedichts von Ivan Turgenev.	11
118 Clara Schumann: 3 Romanzen op.22.	11
119 Pauline Viardot-García: Le dernier sorcier.	11
121 Comet Hau: Carl Hau wurde vom Hochstapler zum modernen Verbrecher. Hörspiel von Jan Decker.	12
133 Fedor Dostoevskij: Der Spieler. Hörspiel, SWR 2004.	13
134 Fedor Dostoevskij: Der Spieler. Lesung, SWR 2010.	13
151 Vicki Baum: Menschen im Hotel. Hörspiel, SWF 1958.	15
152 Karl und Jenny Marx – der Revolutionär und die Baroness, SWR Wissen 2020.	15

Geräte zum Hören erhalten Sie an der Theke im EG.

Eine Audio-Führung durch die Stationen 1–4 erhalten Sie auf Ihr Smartphone durch Einlesen dieses QR-Codes:



Muße

freie Zeit und [innere] Ruhe, um etwas zu tun, was den eigenen Interessen entspricht.

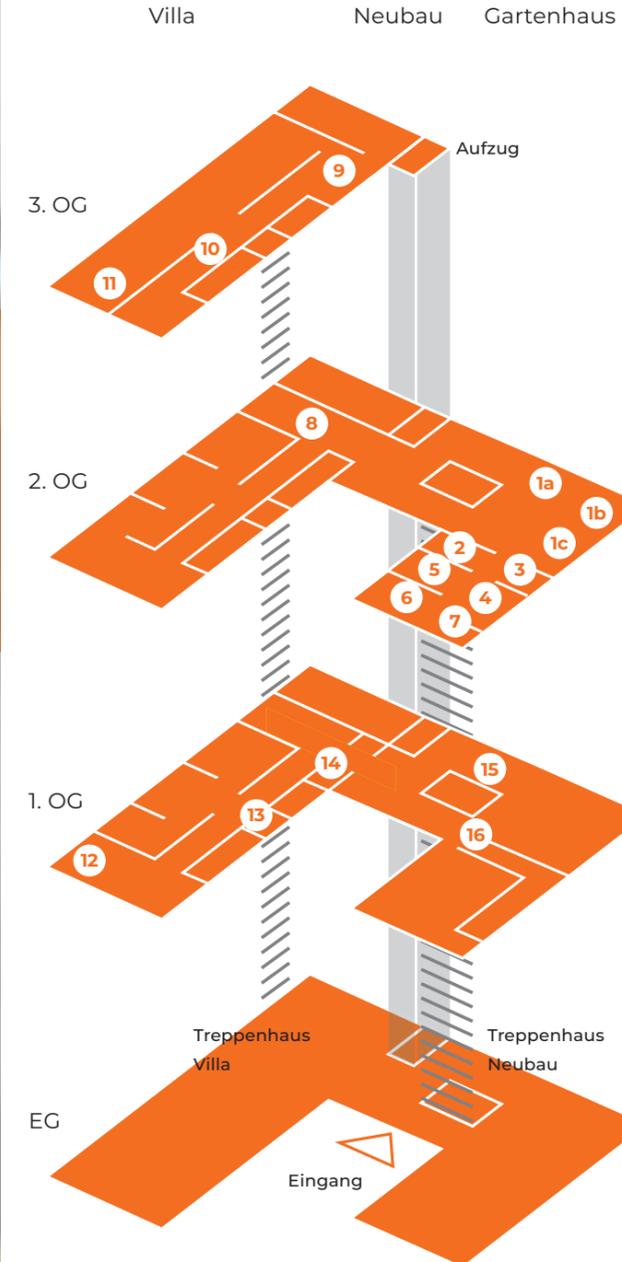
(Duden-Definition)

Muoze

›Muoze‹ (mittelhochdeutsch) hängt mit dem neuhochdeutschen Verb ›müssen‹ (althochdeutsch muozan, mittelhochdeutsch müezen) zusammen; es bedeutet im Mittelhochdeutschen ›Möglichkeit‹, ›Gelegenheit zu‹, im Sinne von ›können‹ und ›dürfen‹.

Literatur und literarische Prozesse „auszustellen“ ist ein schwieriges Unterfangen. Allein Bücher oder Handschriften zu zeigen, kann nicht genügen.

Elisabeth Cheauré und Regine Nohejl
(Kuratorinnen des Muße-Literaturmuseums)



Baden-Baden in der Weltliteratur – Die Welt der Literatur in Baden-Baden

innovativ,
multimedial,
mußevoll...

M Baden-Baden
Muße-Literaturmuseum

Literaturmuseum – neu gedacht

Baden-Baden hat eine jahrhundertlange, höchst interessante Geschichte, auch mit Blick auf die Literatur. Im Muße-Literaturmuseum wird dieses „literarische Baden-Baden“ in mehrfacher Hinsicht präsentiert: als Lebensort für Literatinnen und Literaten, als „erzählte Stadt“, als Lehr- und Lernort – und als Raum für Muße.

Das Muße-Literaturmuseum ist als „Buch“ mit vielen interessanten Kapiteln gestaltet. Es lässt mit vielen Sinnen in die spannende Welt der Literatur eintauchen: Sehen, Hören, Fühlen... Vor allem aber: Lesen und (Be-)Greifen.

Im Muße-Literaturmuseum Baden-Baden, eröffnet im Oktober 2021, wird die antike Idee der Synthese von Museum und Bibliothek modern interpretiert. Das Konzept wurde in enger Kooperation mit der Universität Freiburg (DFG-Sonderforschungsbereich 1015 „Muße“) entwickelt.

Neubau, 2. OG

1a Von Badelust und Badefrust. Mittelalter und frühe Neuzeit

Von den Anfängen der Badekultur und -literatur, von Badereisen und -kalamitäten, von Huldigungen und Enttäuschungen, von göttlichen und dämonischen Kräften...

Sebastian Brant, Thomas Murner, Paracelsus...



Neubau, 2. OG

1b Die „Entdeckung“ der Natur. Von der Aufklärung zur Romantik

Von der Schönheit der Natur und der Suche nach Identität, von Parks und Ruinen, von Gesundbrunnen und Quellnymphen...

Achim von Arnim, Clemens Brentano, Johann Heinrich Jung-Stilling, Friedrich von Matthisson, Valerius Wilhelm Neubeck, Ludwig Uhland...



Neubau, 2. OG

1c Aufstieg in Wirren. Politik und Literatur im Zeichen Napoleons

Von folgenreichen Heiraten und Kriegswirren, von Provinzialität und Grand monde, von Idylle und Langeweile, von Beleidigungen und Denkwürdigkeiten...

Juliane von Krüdener, Rahel Levin Varnhagen, Max von Schenkendorf, Karl August Varnhagen von Ense...



Gartenhaus, 2. OG

2 Schein und Sein. Nach der Neuordnung Europas (1815-1848)

Von Gesellschaftskur, Conversation und Glücksspiel, von Spannungen zwischen „zwei Welten“, von Verklärungen und Demaskierungen...

Victor d'Arlincourt, Théophile Gautier, Nikolaj Gogol', Eugène Guinot, Justinus Kerner, Fanny Lewald, Gérard de Nerval, Charles Marquis de Salvo, Adele Schopenhauer, Gustav Schwab, Mary Shelley, Aleksandra Smirnova-Rosset, Karl Spindler, Ludwig Uhland...

Gartenhaus, 2. OG

3 Blütezeit und jähes Ende. Von der Badischen Revolution bis zum Deutsch-Französischen Krieg (1848-1870/71)

Von der „Sommerhauptstadt Europas“, von Harmonien und Dissonanzen, von Salons und nationalistischer Stimmungsmache, von Mußesuchenden und Getriebenen...

Friedrich von Bodenstedt, Jules Claretie, Anna Dostoevskaja, Fedor Dostoevskij, Eugène Guinot, Georg Herwegh, Victor Hugo, Ludwig Pietsch, Clara Schumann, Theodor Storm, Bertha von Suttner, Ivan Turgenev, Pauline Viardot-Garcia, Friedrich Theodor Vischer, Petr Vjazemskij, Vasilij Žukovskij...

Gartenhaus, 2. OG

4 Rien ne va plus... Deutsches Bürgertum und satirische Blicke. 1870er Jahre – Jahrhundertwende

Von letzten rollenden Kugeln und einem aufstrebenden Kaiserreich, von winterlichen Bären, von Menschlichem und Allzumenschlichem, von moralischer Gesundung und satirischen Blicken...

George Eliot, Thomas Hardy, Henry James, Friedrich Nietzsche, Friedrich Spielhagen, Mark Twain

Gartenhaus, 2. OG

5 Die Literatur und das ES

Von Seelensuchern und Wiener Konkurrenz, von mächtigen Nasen und großen Ohren, vom Es und vom Essen, von Stoff zum Schwatzen und fundamentalen Irrwegen...

W. H. Auden, Ingeborg Bachmann, Simone de Beauvoir, Sándor Ferenczi, Sigmund Freud, Georg Groddeck, Karen Horney, Henry Miller, Susan Sontag...



Gartenhaus, 2. OG

6 Katastrophen, Hoffnungen und Aufbrüche. Vom Ersten Weltkrieg in die 1950er Jahre

Von Baden-Badens großen Namen, von Bürgerschrecken und treuen Gästen, von Entwurzelungen und Bedrohungen, von schönen Frauen und einem Mäusebaron...

Bertolt Brecht, Gottfried Benn, Werner Bergengruen, Hermann Beutten, Alfred Döblin, Otto Flake, Alexander von Gleichen-Russwurm, Gerhart Hauptmann, D.H. Lawrence, Reinhold Schneider...

Gartenhaus, 2. OG

7 Sackgasse. „Die zwölf verfluchten Jahre“ 1933-1945

Werner Bergengruen, Gerhard Durlacher, Jessica Durlacher, Otto Flake, Judith Kuckart, Anna Michaelis, Reinhold Schneider, Julius Stern, Berta Stern...

Villa, 2. OG

Villa, 2. OG

8 SWE/SWR MACHT LITERATUR

Von der Stunde Null, von Funk und Fernsehen, von der Macht der Listen, von Einzelgängern und Umtriebigen, vom Bleiben und von der Sehnsucht zu gehen, von einem wichtigen Stipendium...

Thomas C. Breuer, Franz Büchler, Alfred Döblin, Kasimir Edschmid, Heiner Flaig, Elke Heidenreich, Uta-Maria Heim, Otto Jägersberg, Wladimir Kaminer, Thomas Kapielski, Steffen Kopetzky, Horst Krüger, Judith Kuckart, Kajo Lang, Jürgen Lodemann, Carsten Otte...

Villa, 3. OG

9 Pfiffige Verleger, Männerzirkel und lesesüchtige Frauen

Von einer Leserevolution und vielen Lesezirkeln, vom „Napoleon der Verleger“ und vom „Baden-Badener Marx“, vom gefährlichen Lesen und vom Literatur-Kommerz...

Ludwig Börne, Wilhelm von Chézy, Johann Friedrich Cotta, Johann Wolfgang von Goethe, Karl Gutzkow, Johann Peter Hebel, Nikolaus Lenau, August Lewald, David Raphael Marx, Johann Heinrich Pestalozzi, Georg Polomski, Aloys Wilhelm Schreiber, Emilie und Georg Scotzniovsky, Herbert Stuffer, Ludwig Tieck, Karl August und Rahel Varnhagen...

Villa, 3. OG

10 Musik & Literatur – Triumphe, Konflikte, Schicksale

Von einem Teufelsgeiger und von Vergessenen, von Skandalen und Konkurrenzen, von Tradition und Innovation...

Luise Adolpha Le Beau, Hector Berlioz, Aleksandr Borodin, Johannes Brahms, Bertolt Brecht, Hans von Bülow, Wilhelm Furtwängler, Gerhart Hauptmann, Paul Hindemith, Miloslav Koennemann, Franz Liszt, Albert Lortzing, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Giacomo Meyerbeer, Niccolò Paganini, Richard Pohl, Camille Saint-Saëns, Igor Stravinskij, Richard Wagner, Carl Maria von Weber, Kurt Weill, Anna Zerr...



Villa, 3. OG

11 Die goldenen Sechziger – Musik und Salonkultur

Von Superstars und Zufluchtsuchenden, von Lebensfreundschaften und Eifersüchteleien, von triumphierender Liebe und Ménage-à-trois...
Hector Berlioz, Friedrich von Bodenstedt, Johannes Brahms, Charles Gounod, Franz Liszt, Joseph Méry, Giacomo Meyerbeer, Ludwig Pietsch, Ernest Reyer, Clara Schumann, Ivan Turgenev, Pauline Viardot-García, Richard Wagner...

Villa, 1. OG

12 Liebe, Mord und Totschlag

Von Leidenschaft und Verbrechen, Kurortlieben und Heiratsmärkten, von einem angeblichen Prinzen und einem bis heute nicht gelösten Kriminalfall...
Charles Warren Adams, Scholem Alejchem, Hermann Beutten, Ilona Bulazel, Wilkie Collins, Fedor Dostoevskij, Arthur Conan Doyle, Otto Flake, Rita Hampp, Elke Heidenreich, Rolf Hochhuth, Judith Kuckart, D.H. Lawrence, Carsten Otte, Alberta von Puttkammer, Adele Schopenhauer, Bernd Schroeder, Friedrich Spielhagen, Karl Spindler, Ivan Turgenev, Mark Twain...

Villa, 1. OG

13 Fortunas Reich

Von der Geschichte des Roulettespiels, von Profit und Verdammung, von Gewinnern und Verlierern, vom gefährlichen Spiel in der Liebe und der Literatur...
Edmond About, Hans Christian Andersen, Jacques Bénazet, Édouard Bénazet, Anna Dostoevskaja, Fedor Dostoevskij, Jacques Dupressoir, George Eliot, Eugène Guinot, Johann Peter Hebel, Karl Henckell, Thomas More Madden, George Meredith, Alfred de Musset, Friedrich Spielhagen, William Makepeace Thackeray, Friedrich Theodor Vischer...



Villa, 1. OG

14 Eine Welt für sich: Das „russische Baden-Baden“

Von Zarrinnen und von Mistkerlen, von einem russischen Baum und leidenschaftlichem Spiel, von der badischen Datscha und einer Lichtentaler Troika, von Zerwürfnissen und Meistern der Faulheit...

Vasilij Botkin, Fedor Dostoevskij, Izabella Gagarina, Aleksandra Gagarina, Tatjana Gagarina, Nikolaj Gogol', Ivan Gončarov, Vladimir Menšikov, Fedor Rostopčin, Aleksandra Smirnova-Rossett, Lev Tolstoj, Ivan Turgenev, Petr Vjazemskij, Vasilij Žukovskij...

Neubau, 1. OG

15 Hotels in der Literatur – Literatur in Hotels

Von Luxushotels und Hotelbalkonen, von Eitelkeiten und Empfindlichkeiten, von dramatischen Auftritten, heimlichen Begegnungen und traurigen Abschieden, von Hochstaplern und Unbehausten...
Johann Friedrich Cotta, Brigitte Glaser, Thomas Kapielski, Carsten Otte, Reinhold Schneider, Karl Spindler, Ludwig Tieck, Ivan Turgenev...

Neubau, 1. OG

16 Vom Reisen

Von der Lust und der Last des Reisens, von umkämpften Märkten und ausgefuchster Schleichwerbung, von empfindsamen Reisebegleiterinnen und Schwarzwälder Misthaufen...
Karl Baedeker, Werner Bergengruen, Heinrich Berl, Hermann Beutten, Johann Friedrich Cotta, Wilhelm von Chézy, Kasimir Edschmid, Johann Ludwig Klüber, David Raphael Marx, Werner Schenkendorf, Aloys Wilhelm Schreiber, Hippolyt Albrecht Schreiber, Georg Scotzniovsky, Mark Twain...